

Herberts Lied

Bei Herberts Lied handelt es sich um die Beschreibung von Gelände- und Wanderreitern, die ihre Pferde selber versorgen. Es entstand wohl Anfang der 1980er Jahre, und er sang es zu Anlässen in Reiterkreisen auf die Melodie: „Es hängt ein Pferdehalfter an der Wand.“)

Der Pferdefreund

(1.Satz gesprochen)

Dies ist die traurige Geschichte von einem Mann, der einen Sattel besitzt und ein eigenes Pferd und trotzdem nicht ganz glücklich ist.

*Der Sattel hängt meist' nutzlos an der Wand,
und das Pferd es steht gleich nebenan.
Fragt ihr mich, warum ich traurig bin,
schau ich zu dem müden Sattel hin.*

*Mein Pferd steht tänzelnd da in seiner Box,
und was mach ich, ich fahre Mist, ich Ochs' !
Fragt ihr mich warum ich denn nicht reit',
fragt mich nicht, ich hab' jetzt keine Zeit!*

*Und der Sattel hängt noch nebenan,
und es sind schon Spinnenweben dran.
Irgendwann dann nehm' ich mir die Zeit,
und putz ihn, wenn ich schon nicht reit.*

*Es kommt die Zeit, da weht der Wind von Ost',
dann fahr ich auf meine Wies' Kompost!
Bin ich dann zum Reiten doch bereit,
dann ist meist' schon wieder Regenzeit.*

*Und der Sattel hängt noch da im Stübchen,
er hat vom Grinsen schon ganz tiefe Grübchen.
Fragt ihr mich warum ich denn nicht reit,
fragt besser nicht, ich hab' noch keine Zeit.*

*Etwas später kommt der Wind von Süd',
dann werde ich vom Zäune ziehen müd'!
Alles hat mein Pferd kaputt gehoppt,
Und ich mach's ganz, ich bin nun mal bekloppt.*

*Und dann kommt auch bald das erste Grün,
dann möchte ich mit ihm in die Gegend zieh'n,
doch was mach ich, statt Galopp und Trab?
Schlepp' mit 'm Traktor alle Wiesen ab.*

(Zwischensatz gesprochen)

Ich sitz' auf ihm, wie man sonst auf einem Pferderücken sitzt,
doch galoppieren kann man leider mit ihm nicht!

*Und der Sattel hängt noch an der Wand,
und es geh'n die Tage in das Land.
Nach dem Regen ist die Hoffnung neu:
Reiten !!!' Nee jetzt machen wir erst Heu.*

*Ich denk', dass ihr jetzt bald versteht,
dass es mir als Reiter schlecht ergeht!*

*Doch irgendwann dann ist es doch soweit,
dass ich meinen Gunnar wirklich reit'.
Ich werf' dann einfach alles über Bord
Und reit' freudestrahlend mit ihm fort.*

*Es wird ein Ritt, wie man ihn nur von einem Hunnenreiter kennt,
ganz herrlich und unbeschwert.
Der Sattel knarrt, und mein Pferdchen das rennt,
ich hatt' zwar sehr viel Arbeit, doch das war es wert.*

*Und am Abend dann beim Mondenschein,
komm ich wieder mit dem Gunnar heim.
Und es ist zum Heulen, Oh herrjee.
mir tu'n alle 70 Knochen weh.*

*Und nun hängt er wieder an der Wand, . . . (der Sattel)
Und es geh'n die Tage in das Land,
ich sollt' reiten, doch ich sage nee;
mir tut immer noch der Hintern weh.*

(Zwischenteil gesprochen)

Ich weiß, ihr denkt dass ich verrückt bin, aber ich schäme mich meiner Tränen nicht.
Doch eines Tages, wenn ich im Lotto gewonnen habe, werde ich ein großes Gesindehaus bauen lassen, und alle Arbeiten machen dann Knechte und Mägde.
Ich werde dann reiten, vom Sonnenaufgang, bis zum Sonnenuntergang.
Und das Pferd wird sich daran gewöhnen,
und der Sattel wird sich daran gewöhnen.
und mein Hintern wird sich daran gewöhnen müssen !!!!

*Der Sattel hängt dann nicht mehr an der Wand,
und das Pferd steht nicht mehr wo es stand.
Fragt ihr dann, wo die Beiden sind,
ruf ich von fern: „Wir reiten mit dem Wind“.*

(später als Text dazugekommen)

Mittlerweile sind einige Jahrzehnte vergangen, der Lottogewinn hat noch nicht stattgefunden. Ich weiß auch nicht wieso. Schlaue Leute behaupten, es läge daran, dass ich nicht Lotto spiele. Nach reiflichen Überlegungen musste ich zugeben, dass das ein Grund sein könnte. Vor acht Wochen hab' ich es dann mal ausprobiert und gleich mehrere Tippereien im Lotto gespielt.....Trotzdem... nichts gewonnen. Auch ohne Lottogewinn haben Gunnar und ich so manchen schönen Wanderritt gemacht. Der Gunnar befindet sich schon längst auf den ewigen Weidegründen. 26 Jahre haben wir zusammen verbracht. Es ist allerdings ein neues Pferd in mein Leben getreten. Branko ein eigenwilliger, temperamentvoller Wallach. Mit dem muss ich jetzt schritt halten. Eigenwillig und Wallach, mit den Eigenschaften kann ich ja mithalten, nur mit dem temperamentvoll da komm ich noch nicht so ganz mit!